

Der Informationsdienst für den Werkzeug- und Formenbau von **STRACK** Normalien

Großer Auftritt auf der Fakuma'99

Messe in Friedrichshafen ist das Highlight für Kunststoffverarbeiter in 1999

Messe Fakuma – Umzug Verkauf

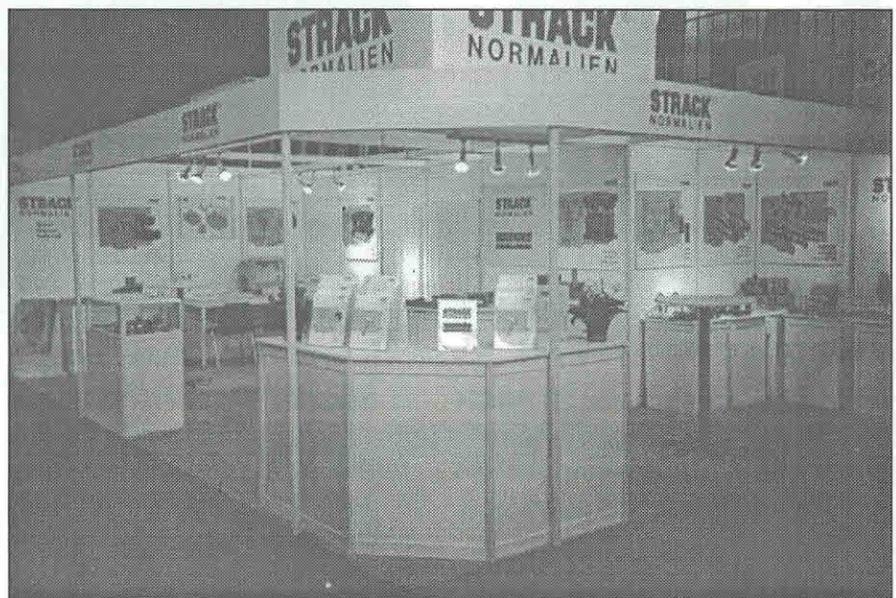
Welcher Zusammenhang besteht zwischen diesen beiden Begriffen werden Sie sich fragen. Auf der einen Seite die Messe Fakuma in Friedrichshafen, auf der anderen Seite die Vertriebsorganisation der STRACK NORMA GmbH.

Im Jahre 1997 fand die letzte Fakuma statt und vor mehr als einem Jahr ist auch unsere komplette Vertriebsorganisation von Wuppertal zum Standort Lüdenscheid umgezogen. Seitdem ist viel passiert. Auf dem Sektor der Kunststoffverarbeitung schreitet der Prozeß der Konzentration auf immer weniger Unternehmen immer weiter voran.

Aber auch wir bei STRACK NORMA wollen uns noch mehr auf die Bedürfnisse der Kunden konzentrieren. Mit dem nachfolgenden Bericht über unsere Vertriebsaktivitäten und unsere Organisation wollen wir Ihnen auch die Menschen bei STRACK NORMA etwas näher bringen.

Ich hoffe, beim Lesen dieses Normalien-Reports, aber auch beim Besuch unseres Messestandes auf der Fakuma '99 werden Sie viele Anregungen und interessante Neuigkeiten aufnehmen.

Ihr
Siegfried Kahlstadt
Geschäftsführer
STRACK NORMA GmbH



Für die Kunststoffverarbeiter ist diese Messe sicherlich das Highlight im Jahre 1999. Durch die große Anzahl der Aussteller und Besucher wird ein enormer Austausch von Informationen stattfinden. Auch wir, die STRACK NORMA GmbH, wollen auf dieser Messe Ihnen, unseren Kunden, Neuigkeiten aus dem Hause STRACK NORMA zeigen und vorführen. Damit aber nicht nur Ihr Informationsbedürfnis gestillt wird, haben wir auch für Ihr leibliches Wohl Vorsorge getroffen.

Eine Fülle von Neuheiten, darunter die neue 3D Software, stellen wir Ihnen vorab auf der Seite 3 dieses Normalien-Reports vor.

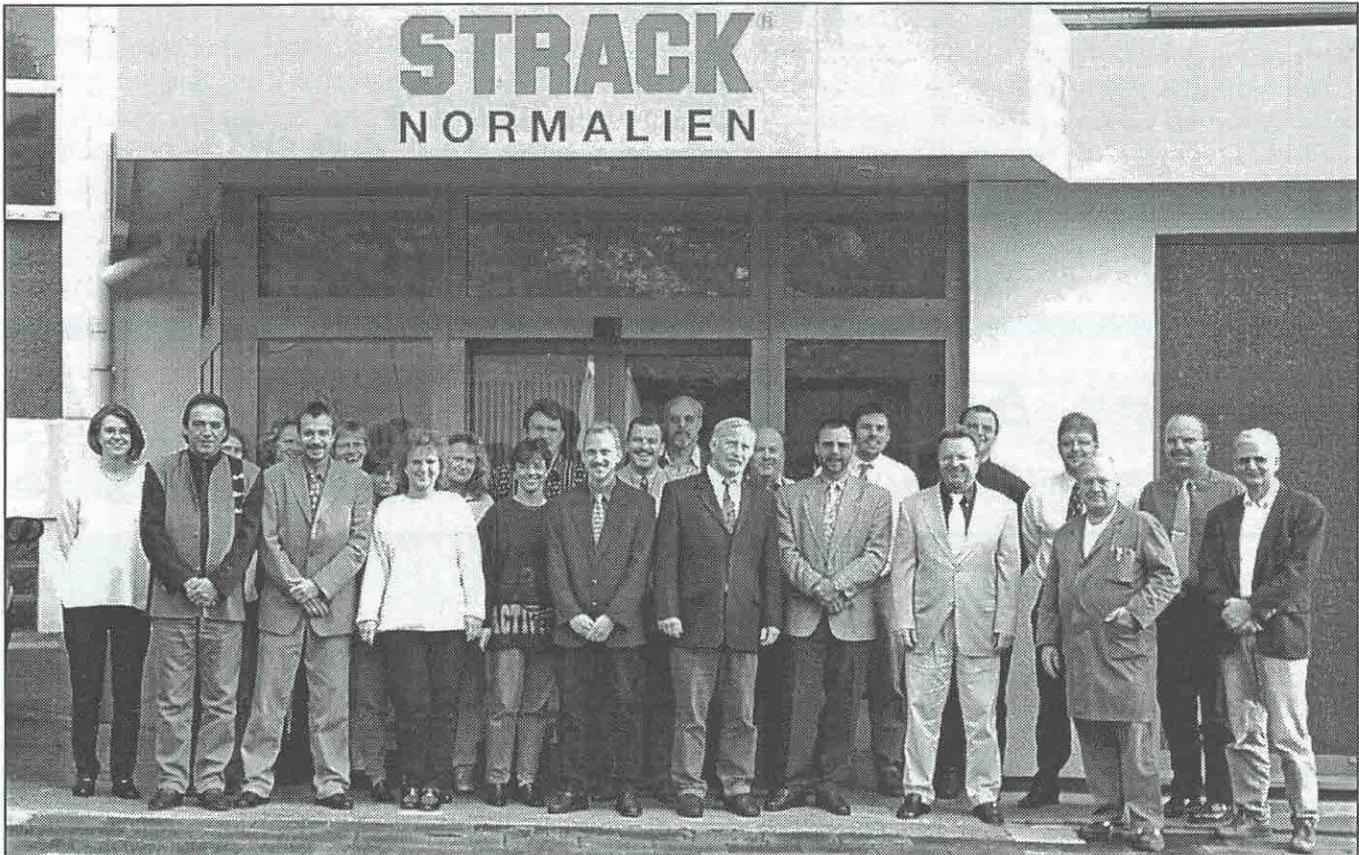
Besuchen Sie uns vom 19.10. – 23.10.99 auf unserem Stand 103 in Halle 1 in Friedrichshafen.

INHALT

Thema	Seite
Fakuma '99	1
Der Kommentar	1
Der STRACK NORMA Vertrieb	2
Premieren zur Fakuma	3
Der Konstruktionstip	3
Service von Capasoft	4
Neue Kataloge	4
Impressum	4
Faxanforderung	4

Der STRACK NORMA Vertrieb: Ein starkes Team

Neues Projektteam „Einarbeitung“ bei STRACK NORMA



Der STRACK NORMA Vertrieb - ein starkes und schlagkräftiges Team

Mit dem Wachstum von STRACK NORMA in den letzten Jahren ist auch die Vertriebsmannschaft größer und effizienter geworden.

Im Zuge einer noch mehr kundenorientierten Auftragsbearbeitung ist der Vertrieb von Wuppertal zum Standort Lüdenscheid umgezogen. Durch den daraus resultierenden Weggang einiger Vertriebsmitarbeiter hat sich das Gesicht des STRACK NORMA Vertriebes verändert. Mittlerweile sind die „Neuen“ stark verwurzelt,

so dass STRACK NORMA nun ein starkes, schlagkräftiges Vertriebsteam präsentieren kann. In den vorangegangenen Normalien-Reports wurden schon mehrfach neue, spezielle Vertriebsteams vorgestellt.

Diesen Gedanken der Fokussierung durch kleine Vertriebsteams eine noch stärkere Orientierung an den Wünschen unserer Kunden zu erreichen, werden wir in Zukunft noch verstärken. Permanentes optimieren und

anpassen an Kundenwünsche und Marktveränderung werden wir vornehmen und Sie laufend darüber informieren.

Denn Kundenzufriedenheit ist unser Ziel und deshalb ist der Begriff "Customer Satisfaction" in unseren Unternehmensleitsätzen fest verankert und wird von der gesamten Vertriebsmannschaft vorangetrieben.

Für Anregungen und Wünsche stehen Ihnen unsere Teams zur Verfügung.

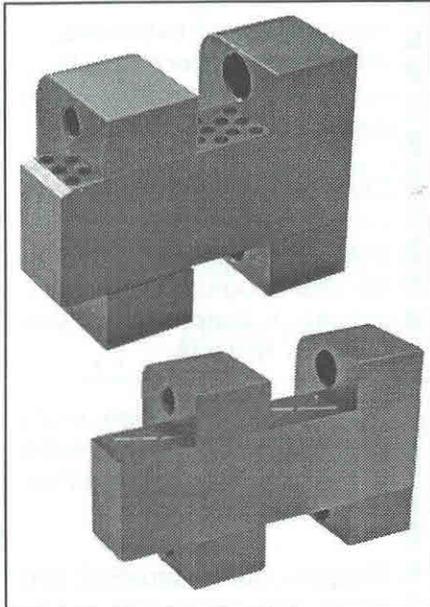
Ihr heisser Draht zu STRACK NORMA: 02351/87 01-

Verkauf F		Verkauf ST		Sonderteam F		Sonderteam ST	
H. Doil	218	H. Spielberg	219	H. Hüsken	279	H. Ollech	197
H. Dohle	174	H. Dittrich	232	H. Kazimierczak	286	Fr. Bräuer	196
H. Fastenrath	223	H. Karl	230	Fr. Viertel	182	H. Sturm	181
H. Grede	227						
H. Kremser	225						
H. Puppe	305	Service / Reklamationen: H. Pieper		281			
H. Schultze	173						
Fr. Winter	228						

Premieren auf der Fakuma '99

Die Produktneuheiten im STRACK NORMA Programm

Dort wo besonders genau zentriert werden muß, gibt es jetzt neue Rechteckführungen Z 46 und Z 48. Die Rechteckführungen

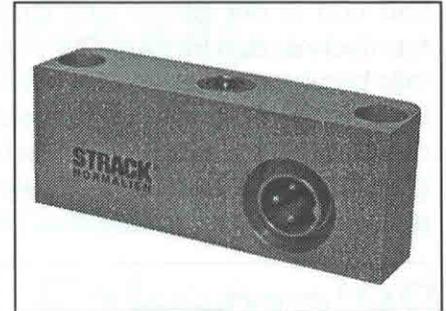


Neue Rechteckführungen Z46 / Z48

aus Warmarbeitsstahl werden in normaler, gehärteter Ausführung und selbstschmierend mit Festschmierstoffdepots angeboten. Die Abmessungen sind erhältlich von 16 x 20 mm bis 77 x 56 mm im Führungsmaß und 100 mm in der Führungslänge. Damit sind diese Führungs- bzw. Zentrierelemente auch für Großwerkzeuge bestens geeignet. Der Einbau der Rechteckführungen erfolgt ähnlich der bewährten Z 50 auf der jeweiligen Mittelachse am Ende der Formplatte.

Das Endschalterprogramm von STRACK NORMA erschließt immer mehr Anwendungsbereiche. Z 7630 und Z 7632, zwei neue Endschalter, sind für den Einsatz in Großwerkzeugen konzipiert.

Z 7630 ist ausgelegt für Umgebungstemperaturen bis zu 120° C, Z 7632 für Umgebungstemperaturen bis zu 240° C! Die Endschalter verfügen über einen größeren Überfahrweg von bis zu 1,4 mm.



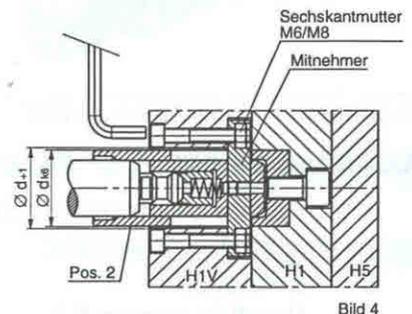
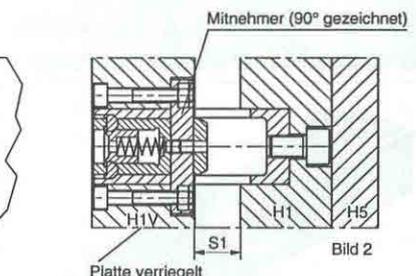
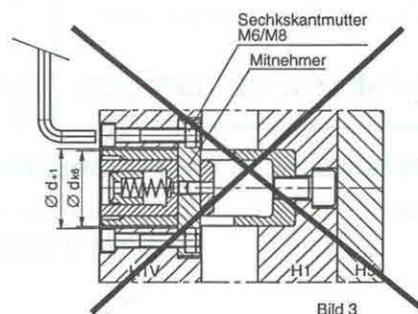
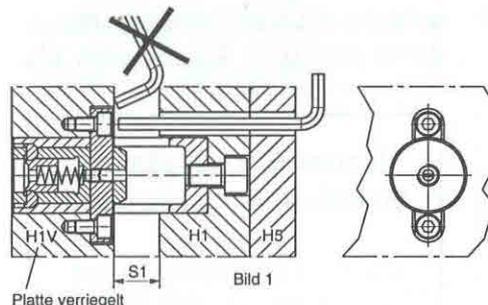
Neuer Endschalter für Großwerkzeuge Z 7630 für Temperaturen bis 120° C

Damit werden Nachschwingungen z. B. des Auswerferpaketes und daraus resultierender Doppelkontakt, der zu Störungen führt, ausgeschlossen. Der Anschluß dieser Endschalter erfolgt wie bei den Ausführungen Z 7600 und Z 7650.

Der Konstruktionstip: Klinkenzug Z 3 - Befestigung des Mitnehmers

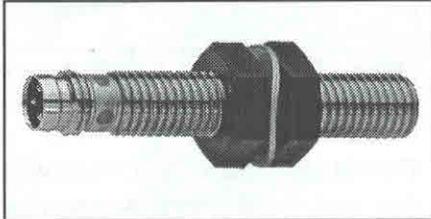
Der Konstruktionstip gilt für die Montage und Demontage des Klinkenzuges Z3 sowie bei kleinen gezogenen Hüben S_1 , wenn z.B. die zu ziehende Formplatte H1V in der verriegelten Position auf der Spritzgießmaschine demontiert oder montiert werden soll.

1. Ist der gezogene Weg S_1 kleiner als die Höhe des Innensechskantschlüssels zuzüglich der Schraubenlänge, so empfiehlt sich das Einbringen eines Montagedurchbruchs durch die Platten H1 und H5 oder der Einsatz einer Sechskantmutter.



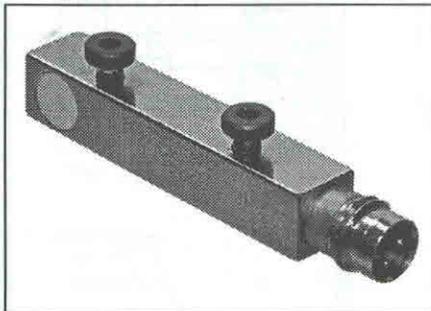
2. Ist der Durchmesser der Aufnahmebohrung in der zu ziehenden Platte H1V größer als der Außendurchmesser des Gehäuses des Klinkenzuges, so empfiehlt sich der Einsatz einer Sechskantmutter M6/M8. Diese Einsatzmöglichkeit ist dann gegeben, wenn der Klinkenzug keine Führungsaufgaben übernehmen soll, die Führung des Werkzeuges wird allein vom Führungssystem übernommen. Hier darf der Mitnehmer nur in der Grundstellung der Platte H1V verschraubt werden, da es sonst zu einem Versatz und somit zu einem Verkanten des Klinkenzuges Z 3 kommt.

Neu auch der Endschalter Z 7609. Dieser berührungslose Endschalter ist eine Ergänzung des Endschalters Z 7610 aus dem STRACK NORMA Programm. Berührungslose Endschalter kommen vorwiegend im Vorrichtungsbau und in der Stanz- und Umformtechnik zum Einsatz. Die Vorteile berührungsloser Endschalter liegen in der Verschleißfreiheit und damit in der Wiederholgenauigkeit gegenüber mechanisch arbeitenden Endschaltern.



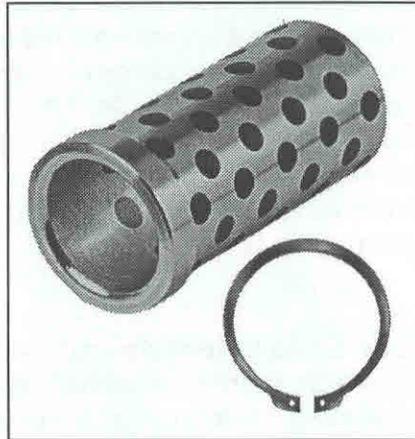
Z 7610 schaltet berührungslos

Exakte Fixierung und sichere Halterung dieses quadratischen Endschalters ist durch den Adapter Z 7609-1 gewährleistet. Dieser Adapter ist eine Ein- und Anbauhilfe. Der Stößel ist dann wieder als mechanisches Bauteil zu sehen. Zur einfachen Verdrahtung gibt es für Z 7609/10 ein Anschlußgehäuse an das zwei Endschalter angeschlossen werden können. Mittels der Anschlußkabel Z 7612 bzw. Z 7613 erfolgt die Verbindung zur Maschinensteuerung.



Quadratischer Endschalter Z 7609

Die selbstschmierende Führungsbuchse Z 4077 wird jetzt auch ohne Zentrieransatz als Z 4078 angeboten. Zusätzlich hat diese Ausführung eine Ausdrehung im vorderen Bereich für die Aufnahme eines Sicherungsringes SN 7191. Diese Ausführung wird immer dann eingesetzt, wenn Abstreiferplatten ohne Deckplatten eingesetzt werden.



Führungsbuchse Z 4078 und Sicherungsring SN 7191

Aber nicht nur das Katalogprogramm von STRACK NORMA wurde vergrößert, sondern auch im Bereich der Dienstleistungen wurde das Angebot erweitert. Für die Sonderbearbeitung stehen jetzt 5 Koordinatenschleifmaschinen mit Verfahrenswegen bis zu 1200 mm und Schleiftiefen bis 130 mm zur Verfügung.

Neuer Einzelkatalog Beheizte Angießdüsen

u.a. für Technische Kunststoffe bis 360°C
Verarbeitungstemperatur.

ab Fakuma '99 verfügbar

Gesucht - gefunden!

Wie häufig kommt es vor, dass beim Formenkonstrukteur ein Auftrag kurzfristig storniert wird, weil eine Änderung notwendig ist. Gleichzeitig erhält ein Formenbaubetrieb den lang ersehnten Auftrag, der aber die eigenen Konstruktionskapazitäten sprengt. Der eine hat was der andere braucht, aber keiner weiß vom anderen.

Die Lösung dafür kann nur CapaSoft bieten. CapaSoft der online Datenverbund speziell für den Werkzeug- und Formenbaubetrieb. Empfohlen von STRACK NORMA.

Weitere Informationen unter www.capasoft.de oder direkt bei STRACK NORMA mit der Faxanforderung.

Übrigens, durch CapaSoft sind schon eine ganze Menge Unternehmen kostenlos im Internet vertreten!

Wie? Siehe oben!

IMPRESSUM

Normalien-Report ist ein Informationsdienst der STRACK NORMA GmbH
Postfach 10 02 80
42117 Wuppertal
Tel.: 0202 3 85-0
Fax: 0202 3 85-110

Verantwortlich für Text und Inhalt:
Wolfgang Markowski
Adolf Schmid

Konzeption und Layout:
Network Marketing Sperber
90552 Röthenbach

FAXANFORDERUNG FAXANFORDERUNG FAXANFORDERUNG FAXANFORDERUNG

Ich möchte weitere Informationen zu folgenden Themen:

- Neuheiten
- Rundklinkenzug Z 3
- Programmübersicht STRACK NORMA CD
- Katalog F
- Katalog ST
- Infos über CapaSoft

Bitte Adresse eintragen und ab ins Fax: 02351 / 8701-100

.....

.....

.....

.....

FAXANFORDERUNG FAXANFORDERUNG FAXANFORDERUNG FAXANFORDERUNG